

## Das Seminar

Weltweit gültige Sozialstandards sollen menschenwürdige Arbeit garantieren, Zwangs- und Kinderarbeit abschaffen und gerechte Löhne sichern. Auch der Faire Handel greift diese Standards auf, ergänzt und erweitert sie.

Welche Bereiche hierdurch geregelt werden, wo die Unterschiede und Gemeinsamkeiten diverser Label, Kriterien und Kodizes liegen, wird an diesem Tag herausgearbeitet und kritisch reflektiert.

Neben etablierten Bio-Siegeln achten Konsumenten verstärkt auch auf soziale Gütesiegel: Doch welche Kriterien müssen erfüllt sein, damit sie als Instrument überhaupt greifen und glaubwürdig sind? Steht das Fairtrade-Siegel für faire Bedingungen auf hohem Niveau, oder stellt es nur Mindestanforderungen sicher?

Anhand von aktuellen Beispielen aus der Herstellung von Fußballen in Pakistan und der Blumenproduktion in Kenia wird die Praxis und die Problematik der Zertifizierung des Fairen Handels vorgestellt.

## Die Podiumsdiskussion

### „Fairer Handel beim Discounter - Pro und Contra“

Für die Einen ist es ein Erfolg, auf den man seit Jahren hingearbeitet hat, für die Anderen ein zunehmender Verlust der Identität und der Qualität: Faire Produkte beim Discounter Lidl.

Ist das international agierende Unternehmen ernsthaft dabei umzudenken, oder dienen die fairen Produkte nur als Alibi zur Imageverbesserung?

Ihre unterschiedlichen – teils kontroversen – Einschätzungen diskutieren Vertreter aus Gewerkschaft, der Lidl-Kampagne und des Fairen Handels.



2. Preis des verdi-Gestaltungswettbewerbs „fair kaufen“, Omar Chacon

## Organisatorisches

### Veranstalter:

KölnAgenda e. V. in Kooperation mit Connecting Worlds e. V., FLP e. V., FIAN und dem WTO-AK von attac Köln

### Konzeption und Umsetzung:

Medienbüro eco Köln

### Datum:

Freitag, 07. Juli 2006  
10.00 - 18.00 Uhr (Seminar)  
19.00 - 21.30 Uhr (Podiumsdiskussion)

### Veranstaltungsort:

Melanchthon-Akademie, KOMED  
Raum 315 / 316  
Am Mediapark 7, 50670 Köln  
U-Bahn: Christophstraße oder Hansaring

### Anmeldungen an:

KölnAgenda e. V., Infostelle  
Kartäusergasse 9-11  
50678 Köln  
Tel.: 0221-3310887  
www.koelnagenda.de

### Bankverbindung:

Stadtparkasse Köln, Kto.-Nr. 19 942 077, BLZ: 370 501 98

### Der KölnAgenda e. V. ...

wurde 1999 in Folge des Kölner Ratsbeschlusses zur Lokalen Agenda 21 gegründet. Ziel des Vereins ist die nachhaltige und bürgernahe Entwicklung der Stadt Köln. Mit Kooperationsprojekten, wie „Jecke Fairsuchung“ (Faire Kamelle), „Rheinische Affäre“ (Köln Cafe), „fairplay-fairlife“ engagiert sich der Verein für den Fairen Handel.



### Gefördert durch:



Nordrhein-Westfälische Stiftung für Umwelt und Entwicklung

## Tagesseminar/Podiumsdiskussion

# Ist **fair** gekickt schon halb gewonnen?



Ein Tagesseminar mit anschließender Podiumsdiskussion zum Thema Soziale Standards, Fairer Handel und Gewerkschaftsrechte in einer globalisierten Welt

Diskutieren Sie mit Vertretern von Gewerkschaften, der Lidl-Kampagne und dem Fairen Handel

# Das Programm

Freitag, 07.07.2006

**10.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Programms**  
**Stefan Kreuzberger** (Köln Agenda e. V.)

**10.15 Uhr Anmoderation u. Themeneinführung Teil I**  
**Werner Paczian** (freier Journalist)

**10.45 Uhr Internationale Sozialstandards: Regelungsbereiche, Übersicht und Vergleich, Gewerkschaftliche Forderungen**  
**Uwe Woetzel**, Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (Verdi) - Bundesvorstand

**11.15 Uhr Globalisierter Welthandel, ILO-Standards und WTO-Verhandlungen? Globalisierung und Sozialstandards**  
**Günter Küsters**,  
Attac-Arbeitskreis zum Welthandel (WTO-AK attac)

**11.45 Uhr Plenumsdiskussion**

**12.15 Uhr Grundsätzliche Probleme bei Zertifizierungen: Gewinnung und Beurteilung von Informationen**  
**Silke Peters**, Flower Label Program e.V. (FLP)

**12.45 Uhr Plenumsdiskussion**

**13.00 Uhr** Mittagspause

**14.00 Uhr Einleitung Praxisteil**  
**Monika Hoegen** (freie Journalistin)

**14.15 Uhr Faire Fußbälle: Handelsbeziehungen und Produkte, Arbeitsbedingungen in Pakistan, Kampagnenarbeit in NRW**  
**Vera Dwors**  
fair play : fair life, NRW-Kampagne zur Fußball-WM

**14.45 Uhr Faire Blumen: Globalisierte Industrie im Blumensektor, Arbeitsbedingungen in Kenia, unterschiedliche Label**  
**Gertrud Falk**,  
Foodfirst Information and Action Network (FIAN)

**15.15 Uhr** Kaffeepause

**15.45 Uhr** AG I:  
**Arbeitsbedingungen in Sialkot/Pakistan, was leistet der Faire Handel?**  
AG II:  
**Drei Label in der Blumenproduktion – Gemeinsamkeiten und Unterschiede**

**16.45 Uhr Plenumsdiskussion**  
Ergebnisse, Ziele, Ausblick

**18.00 Uhr** Umbaupause

**19.00 Uhr Podiumsdiskussion**  
**Fairer Handel beim Discounter - Pro und Contra**  
TransFair e. V., Weltladendachverband, Verdi, attac, Weltladen Bonn  
Moderation: **Andrea Oster**  
(Hörfunkmoderation WDR 5 und Funkhaus Europa)

**21.30 Uhr** Ende der Veranstaltung

# Anmeldung

- (Ich/ Wir melden uns hiermit verbindlich zum Tagesseminar am 07.07.06 „Ist fair gekickt schon halb gewonnen“ an.
- (Ich/ Wir können an der Veranstaltung leider nicht teilnehmen, wünschen aber weitere Informationen (Dokumentation etc.)

Organisation

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Unterschrift

Für die Teilnahme an dem Tagesseminar (inklusive Verpflegung) wird eine Gebühr in Höhe von 10 Euro erhoben. Bitte vorab überweisen oder am Veranstaltungstag bar begleichen. Anmeldungen bitte bis spätestens zum 05.07.06.

Die Teilnahme an der Podiumsdiskussion ist kostenlos.

